



Elmos ESG Richtlinien

Abschnitt:	Governance
Kapitel:	Qualität und Produktsicherheit
Richtlinie:	Produktsicherheit
Geltungsbereich:	Elmos Konzern
Unterstützte UN SD Ziele:	



Adressierte GRI Standards: 2-25, 416, 418

Bei Elmos leben wir eine First-Time-Right- und Null-Fehler-Strategie, welche seit vielen Jahren in allen Bereichen des Unternehmens konsequent umgesetzt wird. Damit erzielen wir ein hervorragendes Qualitätsniveau – sowohl in unseren Geschäfts-, Produktions- und Serviceprozessen als auch in unseren Produkten. Um dieses hohe Niveau zu halten, legt Elmos höchsten Wert auf Qualität und Sicherheit – sowohl auf Unternehmensebene als auch auf Produktebene.

Auf Produktebene betrifft dies vor allem Aspekte der **funktionalen Sicherheit**. Unsere Produkte sind überwiegend sicherheitsrelevante elektronische Systeme für Kraftfahrzeuge, daher sind unsere konzernweiten Entwicklungsprozesse konform zu **ISO 26262** ("Road vehicles – Functional safety"). Dies wurde durch eine Zertifizierung und externe Assessments bestätigt. ISO 26262 definiert Anforderungen an Methoden und Prozesse zur Entwicklung sicherheitsrelevanter elektronischer Systeme. Zudem werden unsere Halbleiter hinsichtlich ihrer Qualität und Funktion in verschiedenen Stufen des Produktionsprozesses umfangreich getestet, um mögliche Herstellungsfehler möglichst frühzeitig zu erkennen und eine fehlerfreie Funktion der Halbleiter zu gewährleisten.

Darüber hinaus spielt das Thema **Cybersecurity** auf Produktebene eine immer wichtigere Rolle, denn jede Schnittstelle kann ein Einfallstor für Cyberangriffe sein. Das gilt auch für unsere Produkte: Der stetig wachsende Einsatz von Elektronik in modernen Fahrzeugen, insbesondere in sicherheitskritischen Funktionen, und die gleichzeitig zunehmende Vernetzung dieser Systeme macht es erforderlich, die relevanten Cybersecurity-Risiken in unseren Produkten systematisch zu identifizieren, zu bewerten und zu vermeiden.

Wir haben uns daher drei Ziele gesetzt:

1. Den Schutz unserer Kunden und der Verkehrsteilnehmenden vor Schäden durch Cyberangriffe auf unsere Produkte.
2. Die Erfüllung von Kunden- und gesetzlichen Anforderungen bezüglich Cybersecurity in unseren Produkten und Prozessen.
3. Den Aufbau eines effektiven und effizienten Cybersecurity- und Risikomanagements.

Um diese Ziele zu erreichen, wurde ein **ISO/SAE 21434** konformes Automotive Cybersecurity Management System (ACSMS) in unsere Prozesslandschaft implementiert und relevante Prozesse, wie z.B. unsere Entwicklungsabläufe, angepasst. Auf diese Weise berücksichtigen wir die Cybersicherheit systematisch in allen Phasen des Produktlebenszyklus, von der frühen Design-Konzeptphase bis zum Ende der Lebensdauer.

Die erfolgreiche Einführung des Elmos ACSMS sowie dessen Wirksamkeit wurden entsprechend ISO/SAE 21434 durch eine externe Zertifizierung des TÜV Rheinland bestätigt.

ESG Richtlinien	Compliance Management System (CMS) Qualitäts- und Krisenmanagement
Zertifikate	Cybersecurity Engineering Zertifikat ISO/SAE 21434 Funktionale Sicherheit Zertifikat ISO 26262:2011
